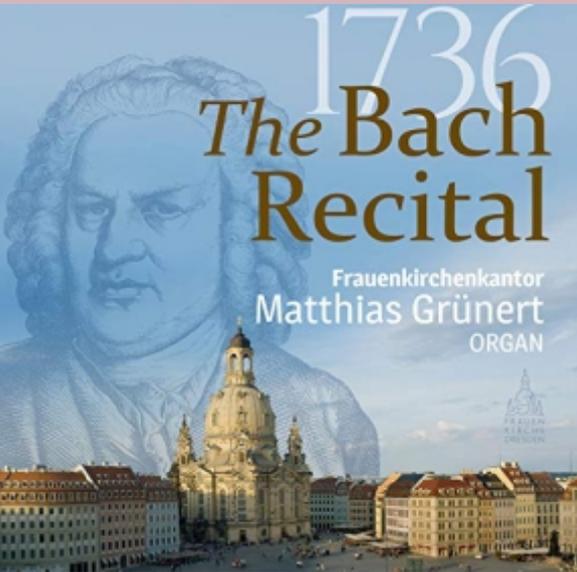




MUSIKALISCHE GOTTESDIENSTE

PENTECOSTE
24.05.2021

ORGELMUSIK AUF CD
EINSPIELUNGEN VON MATTHIAS GRÜNERT



Diese und weitere CDs können Sie vor oder nach den Konzerten beim OrgelFahrt-Team käuflich erwerben.

Liebe Gottesdienstbesucher,

ich begrüße Sie zu dieser Orgelfahrt am Pfingstfest! Gerade in diesen Zeiten, in denen das live-Erlebnis musikalischer Konzertdarbietungen unmöglich ist. Es ist mir eine besondere Freude, dass wir uns zu den musikalischen Gottesdiensten am Pfingstmontag begegnen dürfen. Vielleicht sind Sie auf die Orgelfahrt an Pfingsten aufmerksam geworden, weil Sie in den zurückliegenden Wochen seit Ostern immer wieder einmal ein Orgel-Video auf unserem YouTube-Kanal entdeckten, vielleicht sind Sie aber auch schon Stammgast unserer Orgelfahrt. Wie auch immer: Es bedeutet mir Erfüllung und Glück zugleich, in diesen Tagen für Sie auftreten zu dürfen. Genießen Sie die Stunden mit Wort und Orgelklang!

Herausragende Instrumente werden Sie erleben dürfen, an denen wir ebenfalls Videos aufnehmen, die Sie dann in den folgenden Wochen auf unserem YouTube-Kanal entdecken können und so noch einmal die Erinnerung an die erbaulichen Stunden dieser Tage wachhalten mögen. Im Mittelpunkt steht die weltberühmte Trost-Orgel in der Stadtkirche Waltershausen. Schon zur Zeit Johann Sebastian Bachs galt diese Orgel als ein herausragendes Instrument, überragend in Klangschönheit und Größe. Daneben wird ein weiteres im Original erhaltenes Barockinstrument zu hören sein, nämlich die feine Rothe-Orgel von 1726 in Mecherstädt. Zwei wertvolle Kostbarkeiten aus der Zeit des Hochbarock, die uns mit auf die Reise in den Originalklang der Bachzeit nehmen. Nicht weniger unbedeutend auf dieser Orgelfahrt sind die beiden Instrumente in der evangelischen Kirche zu Molschleben und in der Schlosskirche des Gothaer Schlosses Friedenstein: Beide Orgeln wurden 1856 erbaut, und zwar von damals weithin berühmten Orgelbauern des 19. Jahrhunderts, Johann Friedrich Schulze aus Paulinzella und von Friedrich Knauf aus Großtabarz. Unsere Orgelfahrt am diesjährigen Pfingstmontag dürfte also zu ei-

nem ganz besonderen Erlebnis werden, welches nicht nur im Internet lange nachklingen wird. Dass uns all diese wunderschönen Erlebnisse geschenkt werden, ist vor allem dem Organisationsteam der Orgelfahrt zu verdanken. Und ich danke den Kantoren und Geistlichen der Kirchengemeinden, bei denen wir zu Gast sein dürfen. Uns allen wünsche ich eine beglückende Zeit, in der wir entspannt und gespannt der vielfältigen Orgelmusik aus Barock und Romantik lauschen. Bleiben Sie behütet!

Mit den besten Wünschen
Ihr



Matthias Grünert
Frauenkirchenkantor zu Dresden



VITA MATTHIAS GRÜNERT

Matthias Grünert wurde 1973 in Nürnberg geboren. Erste musikalische Eindrücke empfing der Sohn eines Kirchenmusikerehepaars als Sänger im Windsbacher Knabenchor. Nach dem Abitur studierte er Kirchenmusik A, Gesang und Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik in Bayreuth und an der Hochschule für Musik in Lübeck. Weiterführende Impulse erhielt er von F. Tagliavini, J. Laukvik, M. Radulescu. Er ist Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe, so z. B. des Internationalen Wettbewerbs für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker 2000.



Matthias Grünert | Foto: Elke Walter

Während des Studiums war er Assistent des Lübecker Domchores und Kirchenmusiker an St. Petri im Luftkurort Bosau, wo er die Konzertreihe Bosaauer Sommerkonzerte organisierte.

In den Jahren 2000 – 2004 war er als Stadt- und Kreiskantor im thüringischen Greiz tätig und brachte 2003 an der Stadtkirche St. Marien u. a. das gesamte Orgelwerk Bachs zur Aufführung.

2004 wurde er als erster Kantor der Dresdener Frauenkirche berufen und trat dieses Amt im Januar 2005 an. Seitdem ist er künstlerisch verantwortlich für die gesamte Kirchenmusik im wieder erbauten Barockbau. Er gründete den Chor der Frauenkirche und den Kammerchor der Frauenkirche, die er beide zu einer festen Größe in der Kulturlandschaft Mitteldeutschlands etablieren konnte. Der Kammerchor versteht sich als kirchenmusikalischer Botschafter der Frauenkirche und gastierte vor bedeutenden Persönlichkeiten wie beispielsweise dem US-amerikanischen Präsidenten Barack Obama, Bundeskanzlerin Angela Merkel, Bundespräsident a. D. Horst Köhler und Papst Franziskus.

So engagiert sich Matthias Grünert in vielen Erstaufführungen auch für die Wiederentdeckung Dresdener Komponisten des Spätbarock und der Klassik. Der Schwerpunkt des Chores mit seinen 100 Sängerinnen und Sängern liegt auf dem 19. Jahrhundert und pflegt u. a. alle wichtigen Oratorien. Der Kammerchor widmet sich in seiner Arbeit besonders Komponisten des 17. und 18. Jahrhunderts, mit dem besonderen Fokus auf die Werke Johann Sebastian Bachs und hält alle Messvertonungen und Oratorien von Monteverdi, Bach, Haydn und Mozart im Repertoire.

Das von ihm initiierte und aus Musikern der Sächsischen Staatskapelle und Dresdener Philharmonie bestehende ensemble frauenkirche ist ständi-

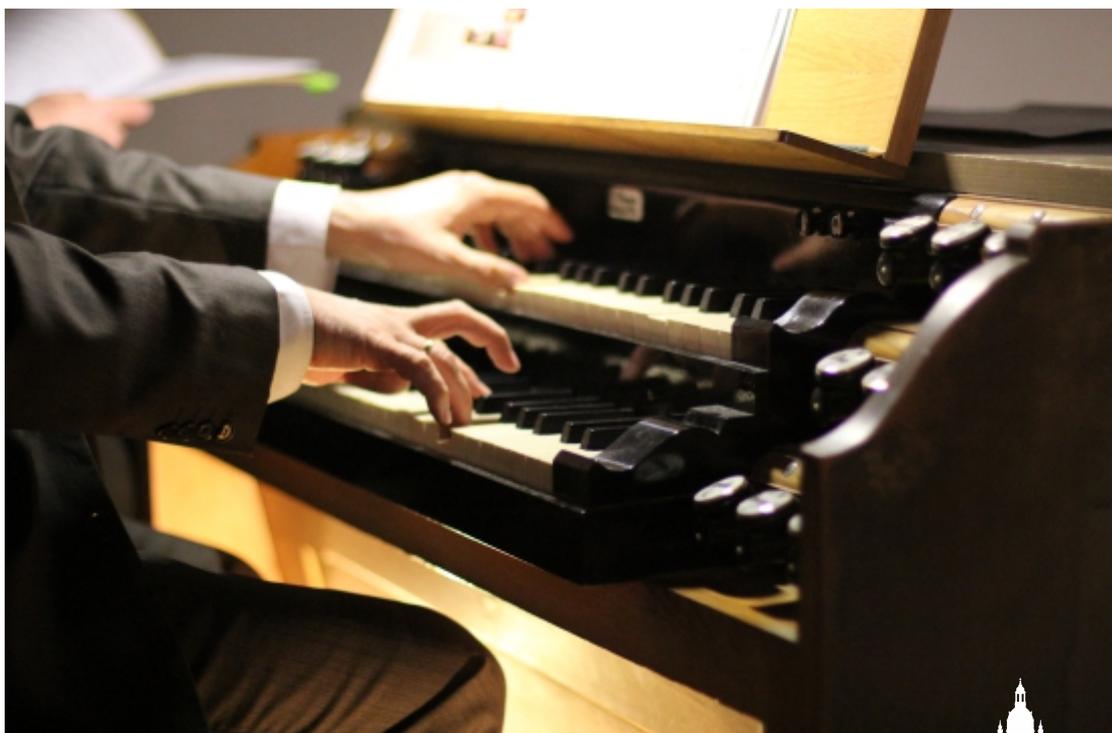
ger musikalischer Partner bei vielen Aufführungen vor Ort und darüber hinaus auf Gastspielreisen präsent. Als Dirigent arbeitet Matthias Grünert mit vielen namhaften Solisten und Orchestern regelmäßig zusammen.

Gastspiele als Organist und Dirigent führten ihn bisher an zahlreiche Orgeln ebenso wie in viele Musikzentren, beispielsweise nach Japan, Island, Frankreich, Belgien, Österreich, Italien, Tschechien, Polen und in die Schweiz. Als Organist ist er gern gesehener Duopartner profilierter Musiker. Eine umfassende Diskographie weist die musikalische Vielfalt Matthias Grünerts aus, darunter viel beachtete CD-Einspielungen u. a. bei Sony, Berlin Classics und Rondeau. Darüber hinaus dokumentieren zahlreiche Fernseh- und Rundfunkaufnahmen sein musikalisches Wirken.



Seit dem Wintersemester 2008/09 hat er einen Lehrauftrag für Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden inne. Zudem ist er Autor von Klavierauszügen und Continuoaussetzungen für den Musikverlag Breitkopf & Härtel.

Das Musikfestival Mitte Europa kürte Matthias Grünert 2015 zum Artist in Residence.



MONTAG, 24.05.2021

14:00 Uhr, Molschleben, Evangelische Kirche St. Peter und Paul

Kirchplatz 6, 99869 Molschleben

GOTTESDIENSTABLAUF

Orgelvorspiel

Begrüßung, Lesung

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Piece d'orgue BWV 572

Georg Andreas Sorge (1703 – 1778)

Sonata II F-Dur

Ohne Satzbezeichnung

Andante

Aria

Fuga

Fürbitte, Gebet, Segen

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)

Sonate II c-moll Opus 65, 2

Grave

Adagio

Allegro maestoso e vivace

Fuga

DISPOSITION

Erbaut: Johann Friedrich Schulze,
Paulinzella, 1856

Saniert: Orgelbau Waltershausen
GmbH, Waltershausen, 2002

I. Hauptwerk C-f'''

Bordun	16'
Principal	8'
Gedackt	8'
Hohlflöte	8'
Viola di Gamba	8'
Octave	4'
Quinte	3'
Octave	2'
Mixtur 5fach	

II. Oberwerk C-f'''

Lieblich Gedact	16'
Geigenprincipal	8'
Lieblich Gedact / Flauto traverso	8'
Principal	4'
Flauto traverso	4'

Pedal C-d'

Subbaß	16'
Gedackt-Baß	8'
Octaven-Baß	8'
Violon	8'
Posaune	16'

Koppeln/Spielhilfen

Manualkoppel
Pedalkoppel
Manualsuboctavkoppel II/I

Calcant



DISPOSITION

Erbaut: Friedrich Knaut,
Großtabarz, 1856
Prospekt: Severin Hohlbeck, 1692
Restauriert: Orgelbau
Waltershausen GmbH, 2016

I. Hauptwerk C-f'''

Bordun	16'
Principal	8'
Gambe	8'
Hohlflöte	8'
Gedact	8'
Gedactquinte	6'
Octave	4'
Gedact	4'
Quinte	3'
Octave	2'
Mixtur 3fach	2'
Cymbel	1'

II. Schwellwerk C-f'''

Liebl. Gedact	16'
Geigenprincipal	8'
Schweizerflöte	8'
Flaut travers	8'
Liebl. Gedact	8'
Pianoflöte	4'
Principal	4'
Quinte	3'
Octave	2'
Cornett 3fach	8'

Pedal C-d'

Violon	16'
Subbass	16'
Quint Bass	12'
Octavbass	8'
Octave	4'
Posaune durchschlagend	16'

Koppeln

Manual-Coppel
Pedal-Coppel

GOTTESDIENSTABLAUF**Orgelvorspiel**

Begrüßung, Lesung

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)**Sonate V D-Dur** Opus 65, 5

Andante

Andante con moto

Allegro maestoso

Fürbitte, Gebet, Segen

Joseph Gabriel Rheinberger (1839 – 1901)**Sonate Nr. IV a-moll** op. 98

über den Tonus Peregrinus (IX. Psalmton)

Tempo moderato

Intermezzo

Fuga cromatica



MONTAG, 24.05.2021

17:00 Uhr, Walthershausen, Stadtkirche Zur Gotteshilfe

Lutherstraße 3, 99880 Walthershausen

GOTTESDIENSTABLAUF

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Allabreve D-Dur BWV 589

Begrüßung, Lesung

Aria G-Dur BWV 988, 1
aus dem Notenbüchlein der Anna Magdalena

Partita über O Gott, du frommer Gott BWV 767

Fürbitte, Gebet, Segen

Präludium und Fuge c-moll BWV 546

DISPOSITION

Erbaut: Tobias Heinrich Gottfried
Troost, Altenburg, 1730
Vollendet: Johann Heinrich
Puppert, 1755
Rekonstruiert: Orgelbau
Walthershausen GmbH,
Walthershausen, 1998

I. Brustwerk C-c'''

Gedackt	8'
Nachthorn	8'
Principal	4'
Flöte douce	4'
Nachthorn	4'
Gemshorn	4'
Spitz-Quinta	3'
Nassad-Quinta	3'
Octava	2'
Sesquialtera 2fach	
Mixtura 4fach	
Hautbous	8'
Tremulant	

II. Hauptwerk C-c'''

Portun-Untersatz	16'
Groß Quintadena	16'
Principal	8'
Gemshorn	8'
Viol d'Gambe	8'
Portun	8'
Quintadena	8'
Unda maris	8'
Octava	4'
Salcional	4'
Röhr-Flöta	4'
Celinder-Quinta	3'
Super-Octava	2'
Sesquialtera 2fach	
Mixtura 8fach	
Fagott	16'
Trompetta	8'
Tremulant	



III. Oberwerk C-c'''

Flöte Dupla	8'
Vagarr	8'
Flöte travers	8'
Liebl. Principal	4'
Spitzflöte	4'
Gedackt Quinta	3'
Wald-Flöte	2'
Hohl-Flöte	8'
Vox humana	8'
Geigen-Principal	4'
Tremulant	

Pedal C-d'

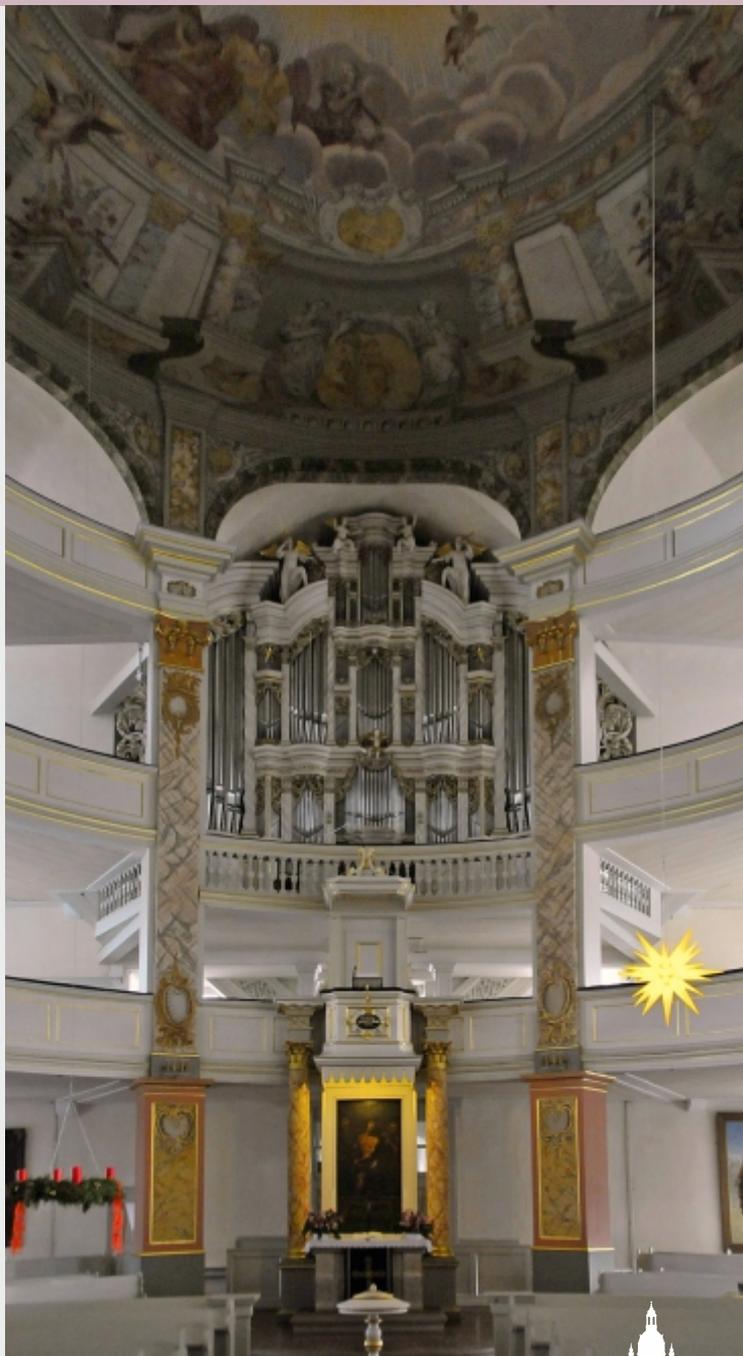
Groß Principal	16'
Sub-Bass	16'
Violon-Bass	16'
Octaven-Bass	8'
Celinder-Quinta	6'
Posaunen-Bass	32'
Posaunen-Bass	16'
Trompetten-Bass	8'
Qvintadenen-Bass *	16'
Viol d'Gamben-Bass *	8'
Portun-Bass *	8'
Super-Octava *	4'
Röhr-Flöten-Bass *	4'
Mixtur-Bass 6fach *	

Koppeln/Spielhilfen

III/II, I/II, I/P, II/P

Sperrventile
Zwei Cimbelssterne

* Transmissionsregister
aus dem Hauptwerk



MONTAG, 24.05.2021

19:00 Uhr, Mechterstädt, Evangelische Marienkirche

Schulhög 2, 99880 Mechterstädt

GOTTESDIENSTABLAUF

Orgelvorspiel

Begrüßung, Lesung

Johann Christian Heinrich Rinck (1770 – 1846)

Konzert F-Dur

Allegro maestoso

Adagio

Rondo

Georg Andreas Sorge (1703 – 1778)

Sonata I B-Dur

Moderato

Andante

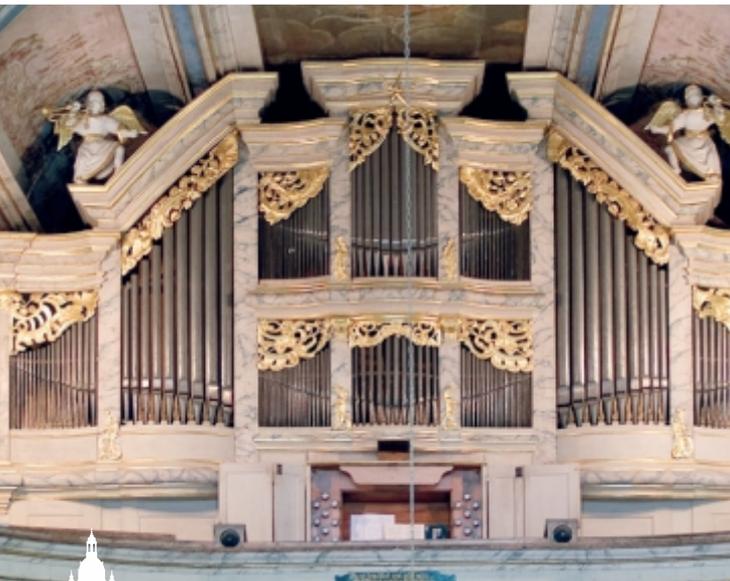
Aria

Fugetta

Fürbitte, Gebet, Segen

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Toccata und Fuge d-moll BWV 565



DISPOSITION

Erbaut: Hoforgelbaumeister Carl Christian Hoffmann, Gotha, 1770

Saniert: Orgelbau Waltershausen GmbH, Waltershausen, 1995

I. Hauptwerk C-d'''

Bordun	16'
Quintatön	16'
Principal	8'
Viola da Gamba	8'
Gedackt	8'
Octave	4'
Spielflöte	4'
Quinte	3'
Octave	2'
Cymbel 2fach	
Mixtur 3fach	
Cornett 3fach	

II. Oberwerk C-d'''

Hohlflöte	8'
Stillgedackt	8'
Principal	4'
Flauto	4'
Octava	2'
Waldflöte	2'
Sesquialtera 2fach	
Mixtur 2fach	
Tremulant	

Pedal C-d'

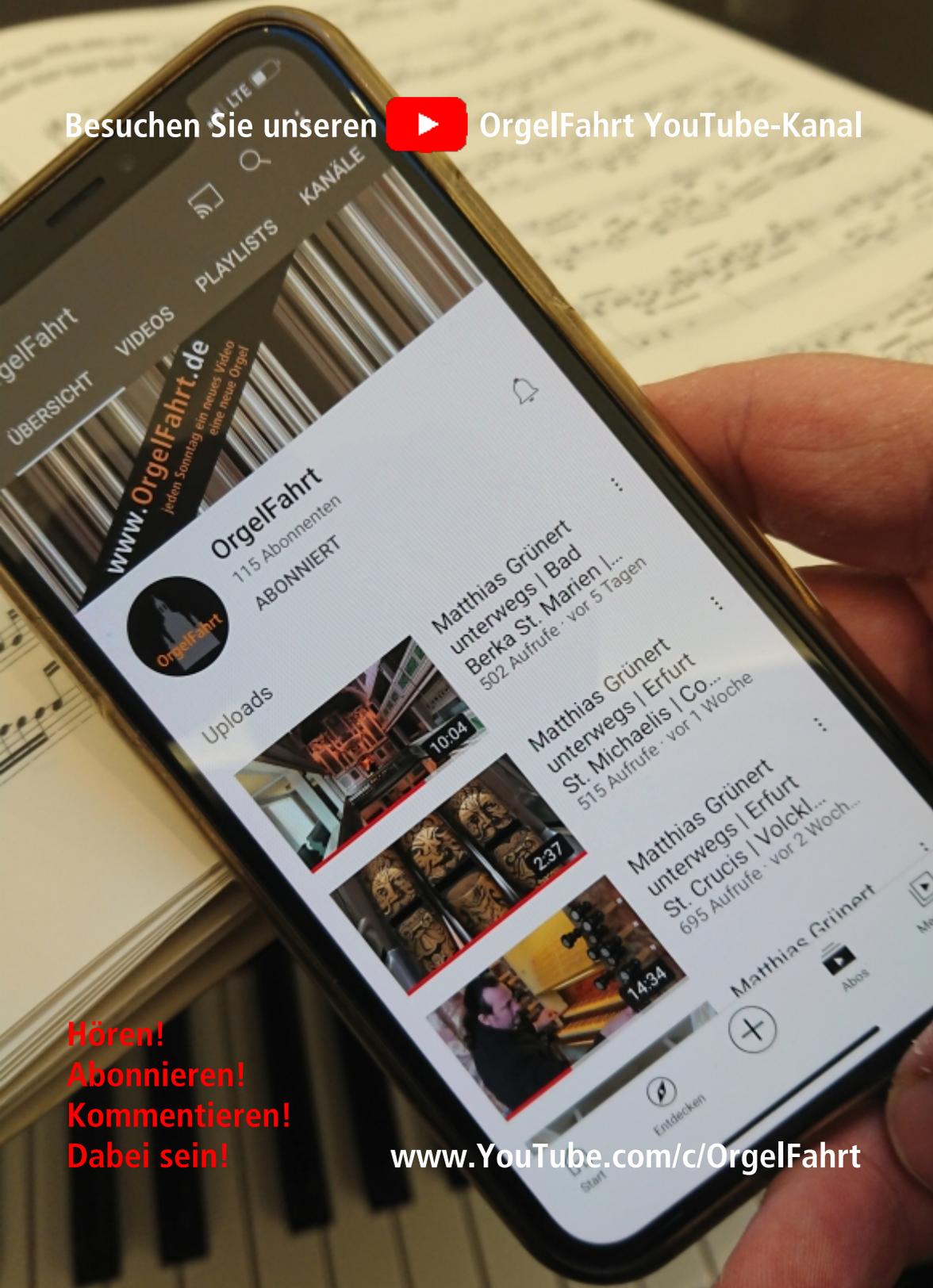
Violon	16'
Subbaß	16'
Octavbaß	8'
Posaune	16'

Koppeln/Spielhilfen

Pedalwindkoppel
Manualschiebekoppel
Glockenspiel

3 Sperrventile

Besuchen Sie unseren  OrgelFahrt YouTube-Kanal



ÜBERSICHT VIDEOS PLAYLISTS KANÄLE
www.OrgelFahrt.de
Jeden Sonntag ein neues Video
eine neue Orgel



OrgelFahrt
115 Abonnenten
ABONNIERT

Uploads



Matthias Grünert
unterwegs | Bad
Berka St. Marien | ...
502 Aufrufe · vor 5 Tagen



Matthias Grünert
unterwegs | Erfurt
St. Michaelis | Co...
515 Aufrufe · vor 1 Woche



Matthias Grünert
unterwegs | Erfurt
St. Crucis | Volckl...
695 Aufrufe · vor 2 Woch...

Matthias Grünert
Abos

Hören!
Abonnieren!
Komentieren!
Dabei sein!

www.YouTube.com/c/OrgelFahrt

**OrgelFahrt**

Ein Konzertprojekt mit dem
Kantor der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert

Schirmherr:

Bundstagsabgeordneter Dr. h.c. (NUACA) Albert Weiler, WK 195
Saale-Holzland- und Saale-Orla-Kreis sowie der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Veranstalter:

Kirchgemeinde Hoheneiche

Organisation:

Christiane Linke, Wittmannsgereuth
christiane.linke@orgelfahrt.de, Mobil: 0173 – 3762037

Gestaltung:

Matthias Creutzberg, Pößneck
matthias.creutzberg@orgelfahrt.de, Mobil: 0151 – 40513467

Fotos:

Christiane Linke, Matthias Creutzberg, Kirchgemeinden, Privat
sowie Bildnachweis im Foto

Internet:

www.orgelfahrt.de
www.facebook.com/orgelfahrt

Spenden:

Bank: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Hoheneiche
IBAN: DE31 8305 0303 0000 0230 94
BIC: HELADEF1SAR
Verwendungszweck: OrgelFahrt